



Berliner  
Krankenhausgesellschaft

# Hospiz- und Palliativversorgung im Krankenhaus

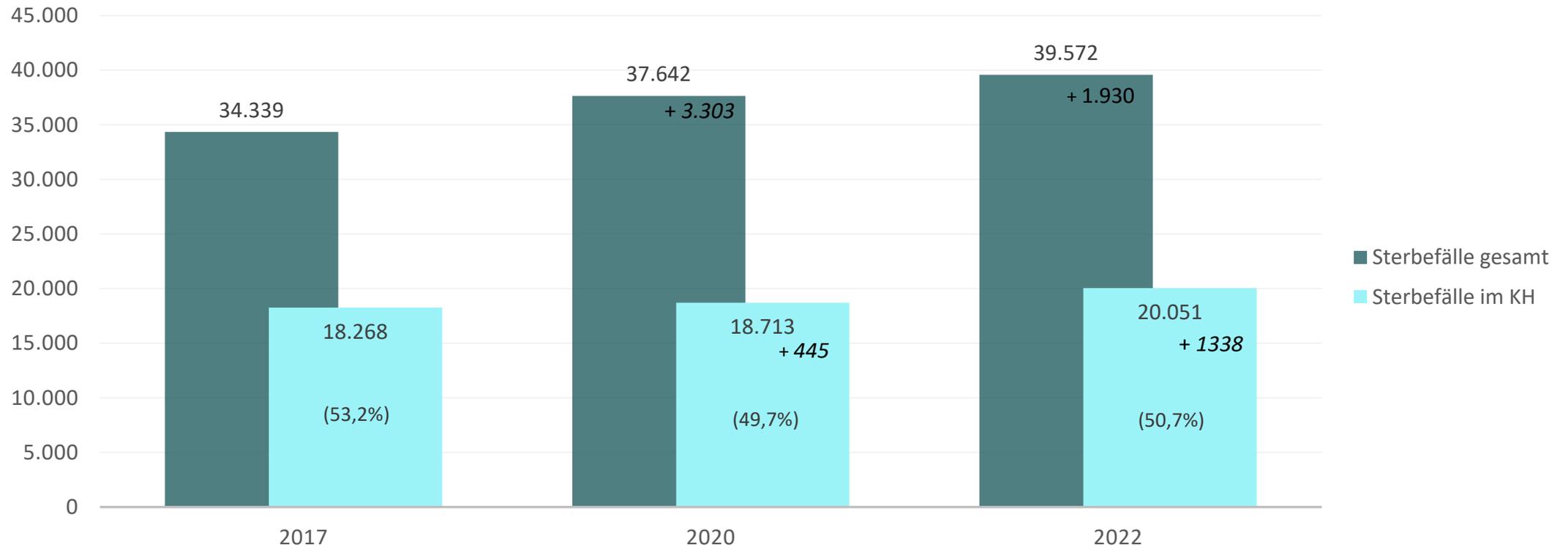
13. Runder Tisch Hospiz- und  
Palliativversorgung Berlin  
26.06.2024



- 1. Übersicht Sterbefälle Berlin**
- 2. Handlungsfeld Hospiz- und Palliativversorgung im Krankenhaus**
- 3. Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen**
- 4. Abfrage der BKG zu Aktivitäten für eine gute Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern**
- 5. Empfehlungen und Ausblick**

# 1. Übersicht Sterbefälle Berlin

## Sterbefälle in Krankenhäusern in Berlin



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Krankenhäuser im Land Berlin 2022 Teil I: Grunddaten; Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Bevölkerung in Berlin, 2022

### Genese Charta-Prozess und BKG

- Vorstellung Öffentlichkeit Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland September 2010
- DKG-Beschluss Unterstützung der Charta
- Erarbeitung Handlungsempfehlungen im Rahmen einer Nationalen Strategie → Veröffentlichung Oktober 2016
- Info Krankenhäuser über die Charta mit BKG-Schreiben vom 25. Oktober 2016
- 6. Runder Tisch HPV (2017): Beteiligung u. a. BKG für Umsetzung Handlungsempfehlungen der Charta und AGs „Hospiz- und Palliativkultur in Pflegeheimen“ und „Umsetzung Charta“
- Unterzeichnung Charta durch BKG 2017

WWW.CHARTA-FUER-STERBENDE.DE

*Wir  
unterstützen  
die **Charta***

### Aktivitäten BKG für Charta-Prozess und hospizlich-palliative Entwicklung in Berlin

- Weiterleitung Informationen zu HPV-Themen an Mitglieder der BKG (GF KH und PE, Fachausschuss Pflegeeinrichtungen, NEU: Verteiler Palliativmedizin KH)
  - ✓ „Charta Aktuell“ Berliner Informationsbrief der Koordinierungsstelle
  - ✓ KPG-Bildungsprogramm inkl. Fortbildung für Ärzte (Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie)
  - ✓ Anregung Mitgliedschaft Netzwerk Palliative Geriatrie (NPG)
  - ✓ Veranstaltungshinweise (Fachtagungen: Palliative Geriatrie, Kulturell-religiöse und spirituelle Themen, Familienhospizarbeit)
  - ✓ Informationen zu Angeboten für vulnerable Gruppen im Kontext von HPV (MmB, Menschen ohne eigenen Wohnraum)

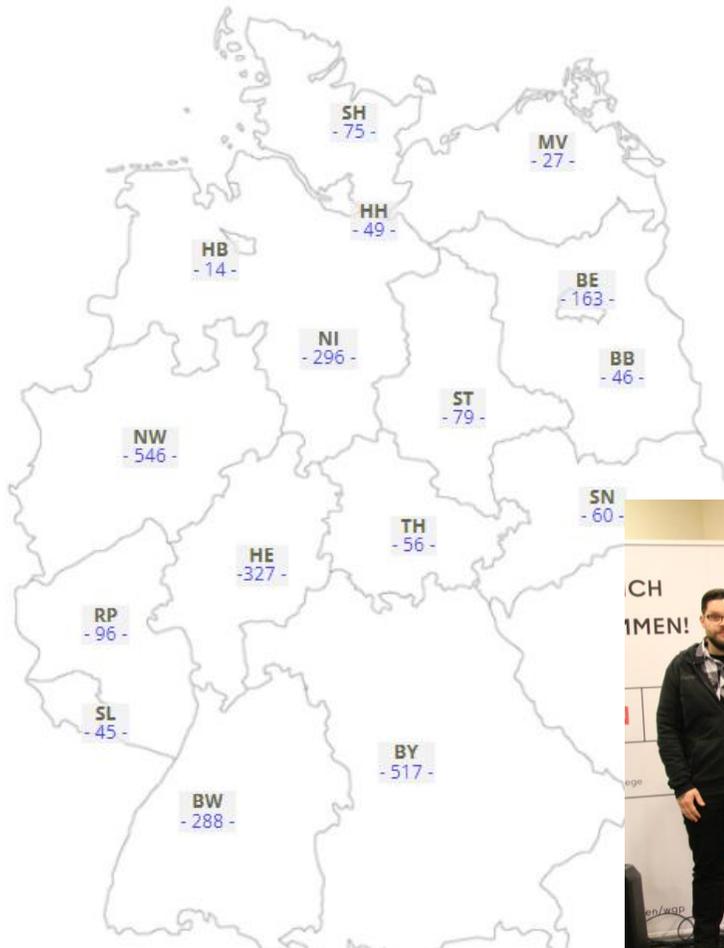
### **Aktivitäten BKG für Charta-Prozess und hospizlich-palliative Entwicklung in Berlin**

- Online – Informationsveranstaltung BKG „Finanzierungsmodalitäten von Palliativstrukturen in Krankenhäusern“ (02/2023)
- Netzwerktreffen Handlungsfeldverantwortliche
- Umfragereihe Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern 2020, 2022, 2024
- Anregung und Unterstützung KH/PE Unterzeichnung Charta

# 3. Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen

## Unterzeichnung Charta im Prozess mit BKG

Zeitraum	Anzahl KH/PE
2019 – 2021	6 Krankenhäuser
12/2022	6 Krankenhäuser → Anlässlich 5-jähriges Jubiläum AG Charta
11/2023	24 Pflegeeinrichtungen → Anlässlich 50. Sitzung AG HKP PE



Bildquelle: Unterstützer werden – Landkarte - Charta Website (charta-zur-betreuung-sterbender.de)



Foto: SenWGP



Foto: BKG, J. Ghadjar

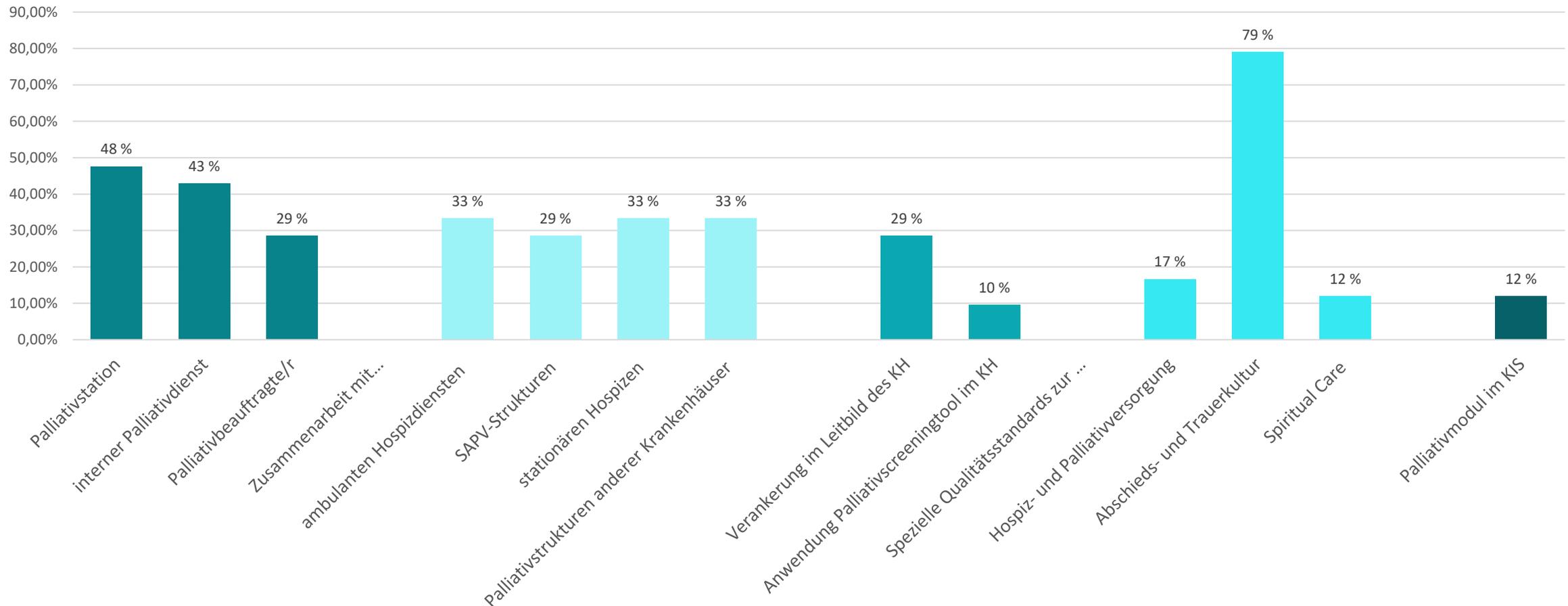
### Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern

#### Befragung 2024 (Quantitative und Qualitative Abfrage):

- Einschluss 42 von den 51 Berliner Krankenhäusern in die Auswertung
- In den weiteren 9 Krankenhäusern Angebot einer speziellen Versorgung und Abgabe seltener palliativer Fälle an eines der anderen 42 Krankenhäuser
- Anpassung und Erweiterung Fragebogen im Jahr 2024
- Ergebnisse aus Datenrücklauf + Qualitätsberichte

# 4. Abfrage der BKG zu Aktivitäten für eine gute Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern

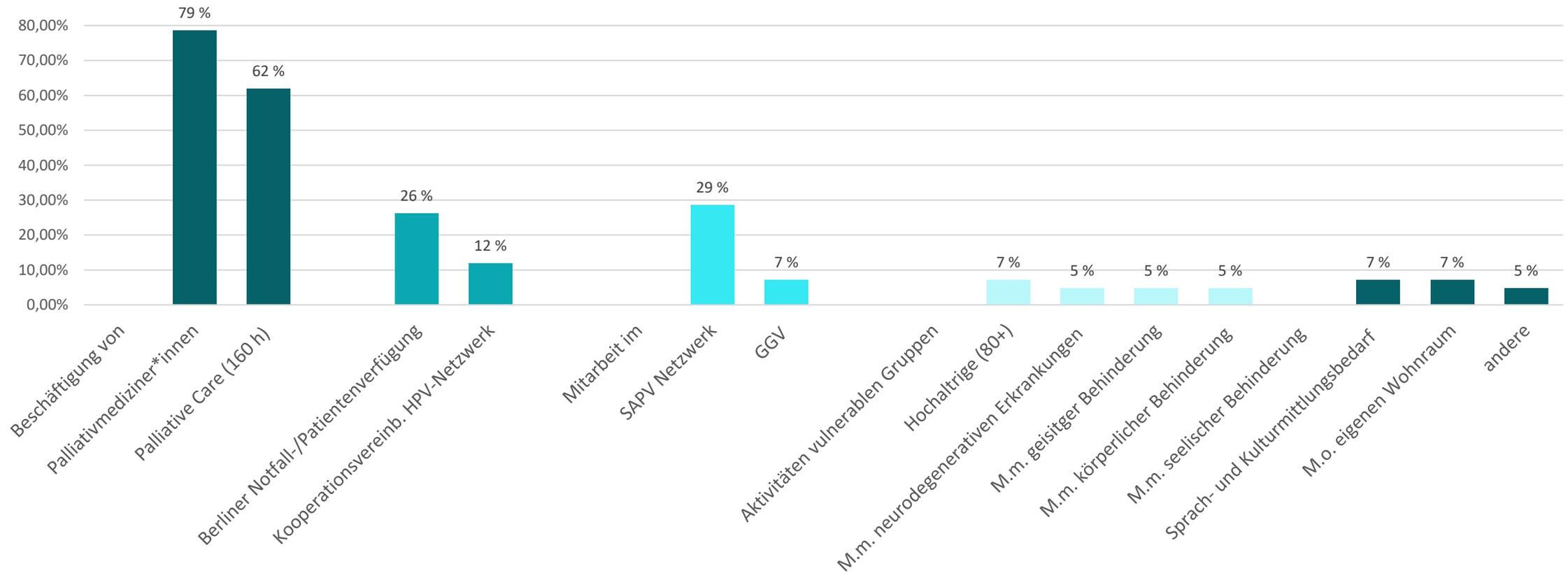
## Ergebnisse Abfrage 2024



Quelle: Eigene Darstellung, 2024

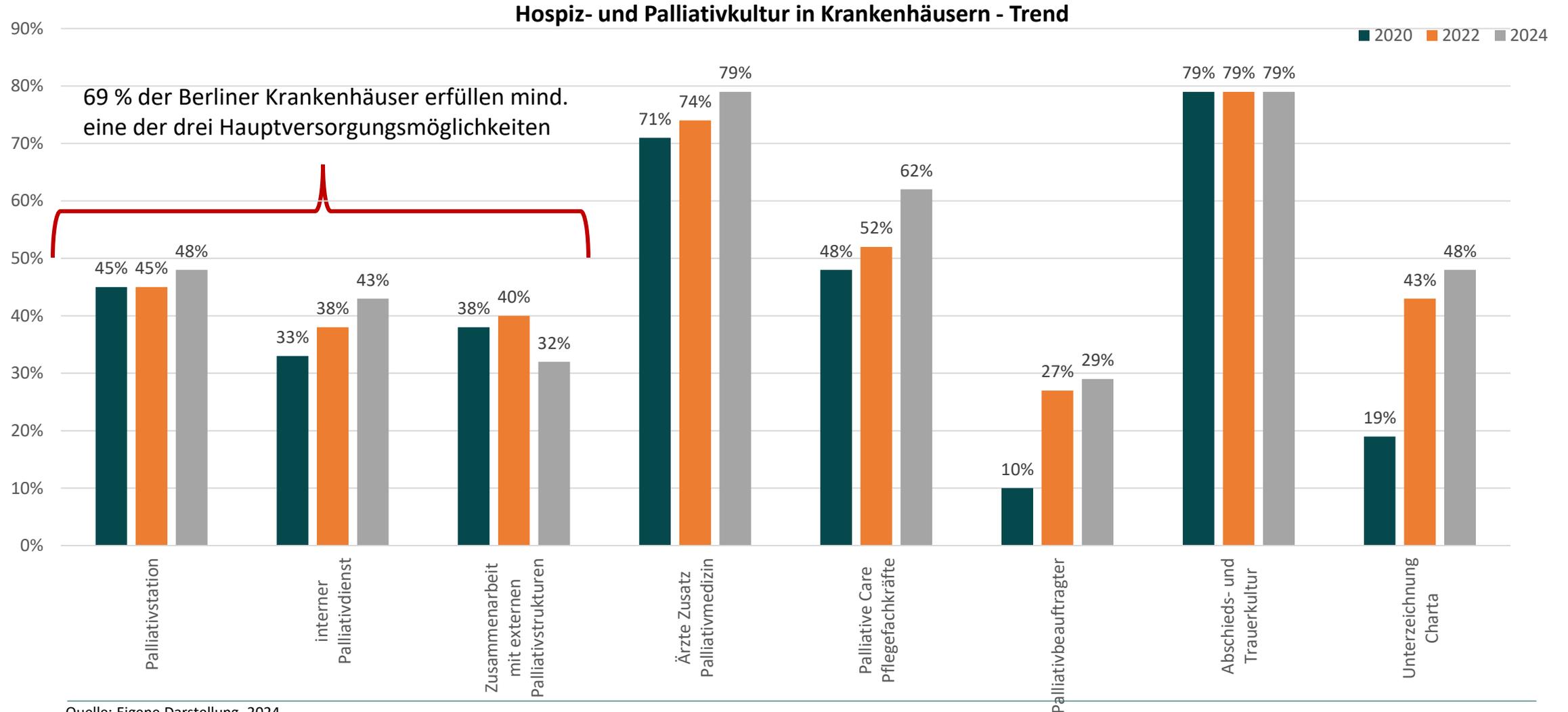
# 4. Abfrage der BKG zu Aktivitäten für eine gute Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern

## Ergebnisse Abfrage 2024



Quelle: Eigene Darstellung, 2024

# 4. Abfrage der BKG zu Aktivitäten für eine gute Hospiz- und Palliativkultur in Krankenhäusern



Quelle: Eigene Darstellung, 2024

### Good Practice Beispiele

1. Mitarbeit im Projekt Palliative Care und Obdachlosigkeit der Koordinierungs-stelle zur Versorgung Wohnungsloser mit lebensbegrenzender Erkrankung in Berlin (KoWohl), inkl. Dozententätigkeit bei entsprechenden Qualifizierungskursen
2. Stabsstelle Palliativmedizin im Vorstand eines Trägers
3. Projekt zur Unterbringung und ambulanter Versorgung von schwerstkranken erwachsenen Geflüchteten und ihren Angehörigen nach Krankenhaus-behandlung oder aus Unterkünften in Zusammenarbeit mit einer SAPV
4. Vernetzung mit geriatrischen Einrichtungen, wie Akutgeriatrien und mit der Palliativstation eines Krankenhauses
5. Netzwerktreffen mit Teams der SAPV, palliativmedizinisch arbeitenden Ärzten, Hospizvertretern, Pflegediensten

### Good Practice Beispiele

6. Hochaltrige (80plus): Mitwirkung im Netzwerk 80plus sowie im Bundesverband Geriatrie - im Vorstand Landesverband Berlin Geriatrie
7. Neurodegenerative Erkrankungen: Screening zur Erfassung von kognitiven Einschränkungen, Demenzkonzept
8. Körperliche Behinderungen: Kooperation mit Sanitätshaus, Multiprofessionelles Behandlungskonzept z. B. in der Alterstraumatologie und der Geriatrie
9. Seelische Behinderungen: Stationsäquivalente Behandlung, Selbsthilfegruppe für Alzheimererkrankte Menschen in der Psychiatrie
10. Sprach- und Kulturmittlungsbedarf: Kooperation mit dem Gemeindegeldmetschdienst, Tool zur direkten Übersetzung von Sprachen in der Notaufnahme; Zusammenarbeit mit russischsprachigem Hospizdienst

### Good Practice Beispiele

11. Menschen ohne eigenen Wohnraum: spezifische Prozesse bei Nicht-Versicherten und Zusammenarbeit mit der Clearingstelle (2x); Sozialarbeiterin für Wohnungslose
12. Generell: Etablierung eines Informations- und Beratungszentrums am Standort
13. Aufbau eines multiprofessionellen, stationsübergreifenden Palliativdienstes, Start für Oktober 2024 geplant
14. Etabliertes Gesamtkonzept: langjährige medizin. und pflegerische Erfahrung, Seelsorge, Psychoonkologie, Sozialdienst, Fachärztin für Neurologie, ehrenamtlicher Hospizdienst, hauseigene Geriatrie mit psycholog. Assessments

### Good Practice Beispiele

10. Gedenkfeier für stillgeborene Kinder / Sternenkinder (auch Aborte/Kürettagen)
11. Zusammenarbeit mit Familienbegleitdiensten zur Unterstützung von Kindern schwerstkranker und sterbender Eltern
12. Chefarzt Mitträger der Charta
13. Brückenbauer/-innen

## 4. Herausforderungen Umsetzung von Aktivitäten in Krankenhäusern

---

- Zu wenig Zeit, die Aktivitäten zu integrieren
- Berücksichtigung der aktuellen Bedingungen der Fachkraftsituation, des Ärztemangels und der Investitionslücke
- ausreichende Besetzung mit Fachpersonal
- Wunsch nach mehr Unterstützung der Krankenhausleitungsebene

- Stärkung und Ausbau palliativer Bereich versorgungsübergreifender Strukturen, insbesondere Kooperation und Einsatz ambulanter Hospizdienste in Kliniken
- Stärkung internes Case-Managements und der Kooperation mit ambulanten Koordinations- und Beratungsstellen, wie Pflegestützpunkte
- Verbesserung der Hospiz- und Palliativversorgung in Berliner Pflegeeinrichtungen
- weitere Krankenhäuser und Personen zur Unterzeichnung der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen“ bewegen
- Aktualisierung Gute-Praxis-Datenbank der BKG auf Webseite
- Sonderthema im **#PflegeJetztBerlin** - Newsletter
- Unterstützung bei Bekanntmachungen (Bsp. Berliner Notfallverordnung)



Juliane Ghadjar, Referentin Pflege,  
Koordinatorin Kampagne  
#PflegeJetztBerlin

Berliner Krankenhausgesellschaft e.V.

Hallerstraße 6

10587 Berlin

030 – 330 990 0

[mail@bkgev.de](mailto:mail@bkgev.de)

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

